



### Zeichenerklärung

**Grenzen**

- Staatsgrenze
- Landesgrenze
- Kreisgrenze
- Naturpark, Nationalpark, Biosphärenreservat

**Verkehrnetz**

- Autobahn mit Nummer, Autobahn in Bau
- Bundesstraße mit Nummer, Bundesstraße in Bau
- Landesstraße, ausgewählte Nebenstraße
- Eisenbahn mit Bahnhof
- Eisenbahn mit Brücke, Eisenbahn mit Tunnel
- Schmalgürtelbahn
- Brücke Autobahn, Brücke Bundesstraße
- Tunnel Autobahn, Tunnel Bundesstraße
- Reinstieg

**Gewässer**

- Fluss, Bach mit Name und Angabe der Fließrichtung
- See
- Talsperre, Staumauer

**Relief**

- Höhhenpunkt mit Höhenangabe
- Bergname

**Städte**

- Siedlungsfläche
- ERFURT > 200 000 Einwohner
- JENA > 100 000 Einwohner
- WEIMAR > 50 000 Einwohner
- APOLDA > 10 000 Einwohner
- OHRDRUF > 10 000 Einwohner
- OBERRHOF < 3 000 Einwohner

**Gemeinden**

- Gerstungen > 3 000 Einwohner
- Stadtsiedlung < 3 000 Einwohner

**Kommunale Struktur**

- Landeshauptstadt
- Kreisstadt
- Kreisfreie Stadt

**Topographische Einzelzeichen**

- Kirche, Schloss, Burg, Turm (in Auswahl)
- Flughafen, Flugplatz

**Bodenbezeichnung**

- Wald

### Landesübersicht nach Kreisen

(Stand 30.06.2019)

Kreisfreie Stadt	Anzahl der Städte und Gemeinden insgesamt	Anzahl der Städte	Fläche in km²
Thüringen insgesamt:	604	113	16 020,4
Kreisfreie Stadt:	6	6	867,1
Eichsfeld:	68	3	943,1
Nordhausen:	15	4	713,9
Umburgkreis:	32	8	1 207,9
Unstrut-Hainich-Kreis:	30	4	979,7
Kyffhäuserkreis:	30	9	1 037,9
Schmalenland-Meiningen:	39	8	1 251,2
Gotha:	30	5	936,1
Sömmerda:	38	5	806,9
Hildburghausen:	32	7	938,4
Ilm-Kreis:	16	5	805,1
Weimarer Land:	39	7	804,5
Sonneberg:	8	5	460,9
Saalfeld-Rudolstadt:	26	8	1 008,8
Saale-Holzland-Kreis:	91	8	815,2
Saale-Orla-Kreis:	59	12	1 151,3
Greiz:	45	9	846,0
Altenburger Land:	29	5	569,4

1: 250 000 (1cm in der Karte = 2,5 km in der Natur)

0 5 10 15 km

**Herausgeber**  
 LANDESZENTRALE für politische Bildung THÜRINGEN  
 Regensburgerstraße 73, 99084 Erfurt  
 Telefon: 0361 3792701, Telefax: 0361 3792702  
 Internet: www.lz-thueringen.de

**Kartografie und Druck:**  
 Thüringer Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation - 2020 -  
 Heberwenderstraße 13a, 99084 Erfurt  
 Telefon: 0361 574176777, Telefax: 0361 574176799  
 E-Mail: poststelle@lbg.thueringen.de  
 Internet: www.thueringen.de/lbg



Für die Nutzung dieser Karte gelten die Nutzungsbedingungen nach der Datenlizenz Deutschland - Namensnennung, zurzeit in der Version 2.0 (<https://www.govdata.de/dl-de/by-2-0>), unter Verwendung der Quellenvermerke © GDI-Th und © GeoBasis-DE/BKG.

© Thüringer Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation - 2020 -  
 Heberwenderstraße 13a, 99084 Erfurt  
 Telefon: 0361 574176777, Telefax: 0361 574176799  
 E-Mail: poststelle@lbg.thueringen.de  
 Internet: www.thueringen.de/lbg

Freistaat Thüringen Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation

Landeszentrale für politische Bildung Thüringen

UK Th 250 T Politische Bildung



### Freistaat Thüringen

Im Nordwesten grenzt Thüringen an Niedersachsen, im Norden an Sachsen-Anhalt, im Osten an Sachsen, im Süden an Bayern und im Westen an Hessen. Die Oberflächengestalt des Landes ist vielgestaltig. Während die Gebirge im Norden und Süden des Freistaats eine Höhe von über 600 m erreichen (der Große Beerberg ist mit 983 m ü. NN die höchste Erhebung) werden an der Grenze zu Sachsen-Anhalt lediglich noch 119 m ü. NN gemessen. Umgeben vom Siedlerfeld im Nordwesten, der Hügellandschaft im Osten und den Erhebungen im Süden liegt das fruchtbare Thüringer Becken. Thüringen gehört zu den waldreichsten Bundesländern in Deutschland. Etwa ein Drittel der Fläche (537 400 Hektar) ist mit Wald bewachsen. Daher wird das Land oft „Das grüne Herz Deutschlands“ genannt.

Reichsweite Bedeutung hatte Thüringen bereits im Mittelalter. Dem Geschlecht der Ludowinger gelang es, zu einem der wichtigsten Herrscherhäuser im Deutschen Reich aufzusteigen. Landgraf Hermann (um 1155 - 1217) war ein Kunstliebhaber und bedeutender Mäzen. Auf der Wartburg soll um 1200 der legendäre „Sängerkrieg“ bedeutender Dichter stattgefunden haben.

Thüringen wird häufig als Zentrum der Reformation und „Musterland deutscher Kleinstaaterei“ bezeichnet. In Erfurt studierte Martin Luther, auf der Wartburg bei Eisenach übersetzte er die Bibel (1521/22) ins Deutsche. Der Bauernkrieg steht in enger Beziehung zur Reformation. Die entscheidende Niederlage erlitten die Bauern in der Schlacht bei Frankenhausen (1525). Da es kein Teilungsverbot für Staaten gab, neigten die Herrscher dazu, das Land unter ihren Söhnen aufzuteilen. Um 1700, dem Höhepunkt der territorialen Zersplitterung, bestand Thüringen aus zehn Herzogtümern, zehn Herrschaften, vier Grafschaften, einem erzbischöflichen Besitz sowie zwei Reichsstädten. Heute wird diese Vielfalt auch positiv bewertet, denn eine dichte Kulturlandschaft mit Burgen und Schlössern, Museen, Theatern und Orchestern ist eine Folge der vielen Kleinstaaten.

Verbunden ist Thüringen aber auch mit der deutschen Klassik. Wichtige Dichter wie Johann Wolfgang von Goethe, Friedrich Schiller und Christoph Martin Wieland lebten in Weimar. Die Hauptstadt des kleinen (Groß)Herzogtums Sachsen-Weimar-Eisenach war eine kulturelle Metropole Deutschlands. Doch die vielen Kleinstaaten ermöglichen ganz unterschiedliche Entwicklungen. In Sachsen-Meiningen widmete sich Herzog Georg II dem Theater und wurde europaweit für seine Inszenierungen bekannt. In Eisenach (1869) und Gotha (1875) trat sich die frühe Arbeiterbewegung zum Parteitag.

Erst 1920 wurde das Land Thüringen vereint, jedoch blieben Erfurt und das Eichsfeld preußisch. Weimar wurde Hauptstadt des Landes. Eine Hauptstadt, in der bereits früh die Nationalsozialisten eine Rolle spielten. Bereits 1930 beteiligten sich die Nationalsozialisten an der Landesregierung. Das ab 1937 errichtete Konzentrationslager Buchenwald bei Weimar gehörte zu den drei Großlagern im Deutschen Reich. Hier wurden mehr als 50 000 Menschen ermordet. Nach dem Weltkrieg wurden die preußischen Gebiete in das Land integriert und Erfurt zur Hauptstadt erklärt. Thüringen fand sich an der Nahtstelle des Kalten Krieges zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der DDR wieder. Doch bereits 1952 wurde das Land Thüringen wieder aufgelöst. Die drei Bezirke Erfurt, Suhl und Gera bestimmten die DDR-Zeit. Eine der Forderungen während der Friedlichen Revolution 1989 lautete, das Land Thüringen wieder entstehen zu lassen. 1990 wurde das Land wieder gegründet. Der politische Aufbau der Landesstrukturen gelang recht zügig. Langwieriger und schmerzlicher war die Anpassung der Wirtschaft an die Marktwirtschaft. Heute ist der Freistaat Thüringen fest in bundesdeutsche und europäische Strukturen eingebunden. Wirtschaftlich hat sich das Land mit seinen vornehmlich mittelständischen Unternehmen positiv entwickelt und neben Sachsen den Spitzenplatz unter den östlichen Ländern eingenommen.

### Bevölkerung und Fläche nach Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Bevölkerung			Fläche in km <sup>2</sup>
	insgesamt	männlich	weiblich	
<b>Kreisfreie Stadt</b>				
Stadt Erfurt	213 981	104 044	109 937	269,9
Stadt Jena	93 125	44 945	48 180	152,2
Stadt Suhl	111 343	55 628	55 715	114,8
Stadt Weimar	36 789	18 009	18 780	141,6
Stadt Eisenach	65 228	31 549	33 679	84,5
Stadt Eisenach	42 250	20 833	21 417	104,2
<b>Landkreise:</b>				
Eichsfeld	100 006	50 219	49 787	943,1
Nordhausen	83 416	41 394	42 022	713,9
Wartburgkreis	118 974	59 573	59 401	1 267,0
Unstrut-Hainich-Kreis	102 232	50 775	51 457	979,7
Kyffhäuserkreis	74 212	36 865	37 347	1 037,9
Schmalkalden-Meiningen	124 916	62 446	62 470	1 251,2
Gotha	134 908	67 158	67 750	936,1
Sömmerda	69 427	34 690	34 737	806,8
Hildburghausen	63 107	31 524	31 573	938,4
Ilm-Kreis	106 249	53 448	52 803	805,1
Weimarer Land	82 156	40 724	41 432	804,5
Sonneberg	57 717	28 391	29 326	460,9
Saalfeld-Rudolstadt	103 199	50 838	52 361	1 008,8
Saale-Holzland-Kreis	82 950	41 292	41 658	815,2
Saale-Orla-Kreis	80 312	39 990	40 422	1 151,3
Greiz	97 398	47 921	49 477	846,0
Altenburger Land	89 393	43 902	45 491	569,4
<b>Thüringen:</b>	<b>2 137 155</b>	<b>1 057 847</b>	<b>1 079 308</b>	<b>16 202,4</b>
nach Bevölkerung:				
Kleinste Gemeinde Kleinböckdra	34	18	16	2,83
Große Gemeinde Gerstungen	9 100	4 679	4 421	149,8
Kleinste Stadt Ummerstadt	463	234	229	15,73
nach Fläche:				
Große Gemeinde Gerstungen	9 100	4 679	4 421	149,8
Große Stadt Sondershausen	21 290	10 452	10 838	201,21
Kleinste Gemeinde Eichstreu	86	43	43	1,33
Kleinste Stadt Orlamünde	1 107	551	556	7,47

### Informative Daten zu Thüringen

Die Thüringer Landesgrenze ist insgesamt ca. 1324 km lang. Diese Grenze teilt sich Thüringen mit:

Länge	Bundesland	anliegender Landkreis
112 km	Niedersachsen	Nordhausen, Eichsfeld
270 km	Hessen	Eichsfeld, Unstrut-Hainich-Kreis, Wartburgkreis, Eisenach, Schmalkalden-Meiningen
381 km	Bayern	Schmalkalden-Meiningen, Hildburghausen, Sonneberg, Saalfeld-Rudolstadt, Saale-Orla-Kreis
265 km	Sachsen	Saale-Orla-Kreis, Greiz, Altenburger Land
296 km	Sachsen-Anhalt	Altenburger Land, Greiz, Gera, Saale-Holzland-Kreis, Weimarer Land, Sömmerda, Kyffhäuserkreis, Nordhausen



- U **Nördlichster Punkt:** im Landkreis Nordhausen, die Gemeinde Harztor bei Saphalhof (Lagekoordinaten 10° 45' 47" östliche Länge, 51° 38' 57" nördliche Breite)
- C **Ostlichster Punkt:** im Landkreis Altenburger Land, die Gemeinde Nobitz bei Wolpendorf (Lagekoordinaten 12° 39' 14" östliche Länge, 50° 55' 09" nördliche Breite)
- N **Südlichster Punkt:** im Landkreis Hildburghausen, Gemeinde Heldburg bei Käbitz (Lagekoordinaten 10° 43' 03" östliche Länge, 50° 12' 16" nördliche Breite)
- W **Westlichster Punkt:** im Wartburgkreis, Stadt Gisa bei Reinhardt (Lagekoordinaten 9° 52' 33" östliche Länge, 50° 58' 29" nördliche Breite)
- ↑ **Höchster natürlicher Punkt:** Großer Beerberg bei der Schnecke im südlichen Ilm-Kreis mit fast 983 Metern über dem Meeresspiegel (Amsterdamer Pegel, Lagekoordinaten 10° 44' 40" östliche Länge, 50° 39' 30" nördliche Breite)
- ↓ **Tiefster natürlicher Punkt:** Unstrutflusalan an der Landesgrenze zu Sachsen-Anhalt im Kyffhäuserkreis bei Wiehe. Die Höhe beträgt hier nur 114 Meter. (Lagekoordinaten 11° 26' 48" östliche Länge, 51° 16' 16" nördliche Breite)
- O **Der amtliche Mittelpunkt Thüringens:** im nördlichen Ilmkreis in der Gemeinde Amt Wachsenburg in Rackhausen (Lagekoordinaten 11° 01' 35" östliche Länge, 50° 54' 12" nördliche Breite)

